

Pressemitteilung

28.01.2011

**Wirtschaftsjunioren
Augsburg**
bei der IHK Schwaben
Postfach 10 18 80
86008 Augsburg
Stettenstraße 1+3
86150 Augsburg
Telefon 0821/31 62-373
Telefax 0821/31 62-386
Web: www.wj-augsburg.de

Vision Z: Vortragsreihe zum AUGSBURG Innovationspark mit 200 Zuhörern gestartet

Auftaktveranstaltung vergangenen Montag in der IHK Schwaben



Am Montag, 24. Januar 2011, diskutierten Experten und Podiumsteilnehmer mit rund 200 interessierten Besuchern zum Thema AUGSBURG Innovationspark. Die erste Veranstaltung der Vortragsreihe drehte sich um die These „Von der Vision zur Wirklichkeit – Warum sich die Investition in Innovation rechnet.“ Die siebenteilige Reihe, die sich über das Jahr ziehen wird, organisieren die Wirtschaftsjunioren Augsburg. Ihren Beweggrund erläutert Vorstandssprecher Jens Hermanski mit den Kompetenzen, die die Wirtschaftsjunioren ausmachen: Gute Gastgeber zu sein, konstruktive und faire Gesprächspartner zusammenzubringen und hochkarätige Know-How-Träger für die Podiumsdiskussionen zu gewinnen.

Zu Beginn konstatierte Wolfgang Kugler, Experte für Zukunftsmärkte der BayernLB, dass die zusehende Ressourcenknappheit unsere Gesellschaft dazu zwingt, ressourcen- und energieeffiziente Technologien zu entwickeln. Vor allem für HighTech-Produkte werden seltene Erden, aber auch Rohstoffe wie Wasser und Rohöl benötigt. Solche benötigten innovativen Anwendungen zu entwickeln sei Ziel des Innovationsparks.

Ute Schneider (Kees Christianse Architects & Planners), die den Masterplan für den Innovationspark entwarf, plädierte aus gesellschaftspolitischer Sicht für die Investition in den Innovationspark. Nur wer ein attraktives ganzheitliches Angebot auf dem neuen Areal schafft und dieses für alle Bürger öffnet, sei als Wirtschaftsstandort vor allem auch für hochqualifizierte Fachkräfte attraktiv. Die Architektin setzte sich engagiert für eine Mischnutzung von Industrie und Wirtschaft, Wohngelegenheiten und Freizeitangeboten auf dem Gelände ein.

Vorsitzender
Jens Hermanski
Schäfer & Hermanski
GmbH
Geschäftsführer
Gotenstraße 4
86343 Königsbrunn
Tel. 0170 - 4 15 60 07
E-Mail: mail@jens-hermanski.de

Stellv. Vorsitzender
Sebastian Wiesenbart
ROWI Industry Solutions
Geschäftsführer
Zusamstraße 8
86165 Augsburg
Tel. 0821 - 72020 – 50
s.wiesenbart@rowi-schaltanlagen.de

Dazu zählen laut Masterplan eine öffentliche Erdgeschosszone, Flächen für kulturelle Einrichtungen, Austauschmöglichkeiten wie Cafés, Restaurants und öffentliche Plätze, Parks und Grünflächen. Einigkeit herrschte bei den Podiumsteilnehmern (Prof. Dr. Manfred Hirt, Wolfgang Färber, Alexander Gundling, Alfred Kailing und Michael Wörle) darüber, dass die gemeinschaftliche Anstrengung aller Beteiligten erste positive Auswirkungen zeige. So sei der Bebauungsplan bereits in Arbeit und der Architekturwettbewerb für das Technologiezentrum, der genannte Kriterien mit aufnehmen soll, läuft an. Die Aussage, noch immer fehle eine Leitfigur für den Innovationspark, beklatschte das rege teilnehmende Publikum, das auch nach der Podiumsrunde intensiv beim Get-Together weiter diskutierte.

Die nächste Veranstaltung befasst sich am 02. März 2011 um 18.20 Uhr in der IHK mit „Innovationen Gewerbeparks“. Anmeldungen unter innovation@wj-augsburg.de. Den Rückblick in Film und Bild finden Interessenten unter www.wj-augsburg.de/innovationspark.

2.803 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Wichtige Anmerkung zum beigefügten Bild:

Bild ist honorarfrei.

Mögliche Bildunterschrift:

Von links nach rechts: Projektleiterin der Vortragsreihe Kirsten Meisinger (Wirtschaftsjunioren Augsburg), Alexander Gundling (IHK Schwaben, Leiter Geschäftsfeld Innovation und Umwelt), Alfred Kailing (hwk Schwaben, Geschäftsbereichsleiter Beratung), Wolfgang Färber (Stadt Augsburg, Leiter des Projektteams Innovationspark), Wolfgang Kugler (Direktor Abteilung Zukunftsmärkte BayernLB), Jens Hermanski (Sprecher Wirtschaftsjunioren Augsburg), Moderator Stefan Mayr (Süddeutsche Zeitung), Ute Schneider (Direktorin Kees Christianse Architects&Planners), Prof. Dr. Manfred Hirt (Sprecher des Kompetenzrats für den Innovationspark), Michael Wörle (Direktor der Tefen AG Unternehmensberatung)

Über die Wirtschaftsjunioren in Augsburg

Die Augsburger Wirtschaftsjunioren (WJA) stellen mit rund 200 Mitgliedern und Fördermitgliedern einen Querschnitt durch die regionale Wirtschaft. Sie verstehen sich sowohl als Repräsentanten der regionalen, nationalen wie auch als Teil der internationalen Wirtschaft. Politisch unabhängig treten sie für eine stärkere Betonung der Eigenverantwortlichkeit im wirtschaftlichen und privaten Bereich möglichst ohne

staatliche Hilfe ein. Sie sind der IHK Schwaben angegliedert. Weitere Infos finden Sie unter www.wj-augsburg.de.

Die Wirtschaftsjunioren Deutschland sind der größte Verband junger Unternehmer und Führungskräfte. Mit 10.000 Mitgliedern tragen sie die Verantwortung für rund 300.000 Arbeitsplätze, 35.000 Ausbildungsplätze und mehr als 120 Milliarden Euro Umsatz.

Pressesprecher:

Sebastian B. Priller, Brauhaus Riegele, Geschäftsführung,
Tel. 0821/3209-16, Sebastian.B.Priller@riegele.de

Kontakt für diese Meldung:

Bernadette Buhl, Textplizit, Inhaberin, Tel. 0821/79561470 oder
0176/80115051, buhl@textplizit.de